

beitragen für jedes Mitglied an die Verbandskasse einen alljährlich vom Verein Dresdner Buchhändler festzusetzenden Betrag, welcher die Hälfte des Jahresbeitrags nicht überschreiten darf, mindestens aber 3 M betragen muß.

Wir bemerken ausdrücklich, daß alle sonstigen Verhältnisse unseres Vereins, namentlich unsere Vermögensverhältnisse, durch diese Vereinigung nicht berührt werden, sondern in alter Form und selbständiger Weise fortbestehen werden.

Deutsches Buchgewerbe-Museum. — Am Sonntag den 14. d. M. wurde im Parterresaal des Deutschen Buchhändlerhauses eine Ausstellung von Chromolithographischen Kunstdrucken und Verlagsarbeiten der Firma Wezel & Naumann in Leipzig eröffnet. Die im Jahre 1872 gegründete Firma pflegt ganz besonders den lithographischen Kunstdruck und hat sich mit ihren Erzeugnissen einen Weltruf und den Weltmarkt erworben. Sie beschäftigt eine Reihe der bedeutendsten deutschen und ausländischen Künstler; wir nennen von Deutschen, Auguste Reichelt, Höppner, Unger, Wopfner, Herder, Falk; von Engländern Maguire, Bowers, Welby, Coleman, Bright, Fern, Payne; von Franzosen de Longpré; von Italienern Giacomelli. Die wundervollen Blumen- und Vogelstudien, Landschaften, Seestücke, Tierstudien dienen den verschiedensten Zwecken; sie können als Malvorlagen von unsern kunstliebenden Damen verwendet werden, sie dienen zur Ausschmückung des Hauses u. s. w. Von Gratulationskarten und -Büchern ist ebenso wie von Tellern, Muscheln und Schalen der verschiedensten Größen eine reiche Sammlung ausgestellt. Wir sind überzeugt, daß diese Ausstellung namentlich bei den Damen lebhaften Anklang finden wird. Von Arbeiten, die für gewerbliche Zwecke bestimmt sind, Etiketten, Bücherumschläge u. s. w. sind mehrere große Tafeln mit Zusammenstellungen von Musterarbeiten auf der Ausstellung vertreten.

Ausstellungspreise. — Auf der allgemeinen Ausstellung für Kriegskunst und Armeebedarf in Köln wurden folgende Preise verteilt: der J. Staudinger'sche Buchhandlung in Würzburg die silberne Medaille für das ausgestellte Werk: Heindl, Dienstverhältnisse und Gehaltsverhältnisse des kgl. bayerischen Heeres; Herrn Max Babenzien in Rathenow die silberne Medaille; der Verlagsanstalt u. Druckerei A.-G. (vorm. J. F. Richter) in Hamburg die silberne Medaille für deren Werke: »Zur See.« Von Viceadmiral von Henk. Mit Illustrationen von Anton von Berner u. A. — »Die Staatsstreitigkeiten und ihre Entscheidung.« Von Franz von Holtendorff. — »Die Eisenbahn und die Kriegsführung« von Miles Ferrarius.

Beschlagnahme. — Wie uns der Verleger, Herr Georg Höppner in Berlin, mitteilt, wurde dessen vor wenigen Tagen erschienener Verlagsartikel: »Abwardt, Der Verzweiflungskampf der arischen Völker mit dem Judenthum« am Abend des 9. d. M. polizeilich beschlagnahmt.

Neue Bücher, Zeitschriften, Gelegenheitschriften, Kataloge u. für die Hand- und Hausbibliothek des Buchhändlers.

Buchhändler Andreas Becht, ein Opfer napoleonischer Gewalttherrschaft. Von Dr. Johannes Meyer, Professor und Kantonsbibliothekar in Frauenfeld. (Sep.-Abdruck aus dem XVIII. Hefte der »Schriften des Vereins für Geschichte des Bodensees u. s. Umgebung«). 4<sup>o</sup>. 28 S. Lindau 1890, Kommissionsverlag v. Joh. Thom. Stettner. 60 s ord., 45 s no.

Wie richtet man einen Journal-Bezirkel praktisch ein? Nach langjähriger Erfahrung dargestellt von Hans Blumenthal. 2. Aufl. 8<sup>o</sup>. 31 S. Jglau 1890, Selbstverlag d. Verfassers. 1 M no. bar.

Wolf's historisches Vademecum. Alphabetische u. systematische Zusammenstellung der litterar. Erscheinungen a. d. Geb. d. Geschichte u. d. histor. Hilfswissenschaften. Die Literatur bis Juli 1890 enthaltend. Mit Register der Schlagwörter. (No. X. Bd. I. a.) 8<sup>o</sup>. 189 S. Leipzig, Redaction u. Verlag von Wolf's Vademecum.

Verzeichnis der in den letzten 25 Jahren erschienenen vorzüglichsten Werke a. d. Geb. der Zahnheilkunde, Zahntechnik und Zahnpflege, zusammengestellt von Julius Bohne in Berlin SW. Wilhelmstr. 35. 8<sup>o</sup>. 4 S. 10 s.

Medizin, Naturwissenschaften, Mathematik, Geographie, Reisen, Alpina, Pädagogik. Antiq. Katalog No. 31 von G. Müller in Bern. kl. 8<sup>o</sup>. 121 S.

Mystik, Magie, Lebens-Magnetismus etc. Antiq. Katalog No. 8 von Karl Siegismund in Berlin. 8<sup>o</sup>. 48 S.

### Personalnachrichten.

Gestorben.

am 6. d. M. im fünfzigsten Lebensjahre von einem Herzschlage dahingerafft, in Bad Nauheim Herr Otto Buchholz, seit 1869 bis ganz vor kurzem Inhaber der seinen Namen tragenden Sortimentsbuchhandlung in Hörter, welche am 1. August d. J. an Herrn Ernst Ummen überging.

## Anzeigebblatt.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Sallmann & Bonacker, Verlags-Conto, in Basel.

[33903]

Wir beehren uns hierdurch mitzuteilen, daß aus

Heuser's Verlag (Louis Heuser) in Neuwied a. Rh.

folgende Artikel mit Verlagsrechten und allen Borräten käuflich von uns erworben worden sind:

### Medicinische Übungsbücher

von

Dr. med. Eugen Graeber.

Bd. I. Innere Medicin. 2 M 40 s ord.

Bd. II. Chirurgie. 1 M 80 s ord.

Bd. III. Augenheilkunde. 1 M 80 s ord.\*)

Wir ersuchen höflichst den geehrten Sortimentsbuchhandel die »Übungsbücher« gef. in Zukunft von uns verlangen zu wollen. Die

\*) Bestätigt: Heuser's Verlag Louis Heuser.

Auslieferung geschieht unter denselben Bedingungen wie bisher und zwar fest und bar durch Herrn L. Staackmann in Leipzig, à cond. hingegen von Basel aus.

Band III Augenheilkunde hat soeben die Presse verlassen und wird in den nächsten Tagen nach den bereits sehr zahlreich eingelaufenen Bestellungen in Leipzig zur Ausgabe gelangen.

Es sind von diesen als außerordentlich praktisch anerkannten Übungsbüchern vorläufig noch drei weitere Bände vorgesehen, die in kurzen Zwischenräumen nachfolgen werden; wir bitten daher höflichst,

### Kontinuationsliste

anzulegen und sich auch ferner für das dankbare Unternehmen gütigst zu verwenden.

Hochachtungsvoll

Basel, September 1890.

Sallmann & Bonacker, Verlags-Conto.

[33861] Nachdem ich bereits vor einiger Zeit für meine hiesige Firma, sowie für meine Filiale in Paris die Telegramm-Adresse

Fab - Leipzig,

Fab-Paris

eingerrichtet habe, habe ich von heute ab nun auch für meine Filiale in Wien (F. A. Brock-

haus in Wien, I, Plankengasse 4) die Telegramm-Adresse

### Fab, Wien

angenommen und ich bitte besonders die oesterreich.-ungarischen Firmen hiervon entsprechend Notiz nehmen zu wollen.

Für meine Filiale in Berlin (F. A. Brockhaus in Berlin, W. 56, Oberwallstr. 14/16) bleibt die Telegramm-Adresse »Buchhandlung Brockhaus Berlin«.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 10. September 1890.

F. A. Brockhaus.

### Verkaufsanträge.

[32983] Ein kleiner Verlag von 8 gangbaren und gut ausgestatteten Jugendschriften ist wegen Aufgabe des Verlagsgeschäftes mit sämtlichen Vorräten, Steinen, Stereotypplatten, Matern, honorarfreiem Verlagsrecht etc. für ca. 9000 M unter sehr entgegenkommenden Bedingungen zu verkaufen.

Berlin.

Elwin Staudé.

[33446] Ein schuldenfreies, solides Sortiment mit Nebenbranchen in Schlesien, Reingewinn über 3000 M, steht sofort zum Verkauf. Lagerwert nebst Inventar netto circa 17000 M. Verkaufspreis Umstände halber nur 12000 M. — Desgleichen ein kleiner gangbarer Verlag für 1000 M bar. Gef. Angebote unter Z. 33446 an die Geschäftsstelle des B.-B.